

Schwechat, 11. November 2009

## **PRESSEINFORMATION**

### **AutoGuide<sup>2</sup>, das Spurführungssystem der nächsten Generation**

#### **Neues Hochleistungssystem für Massey Ferguson**

Das neue vollautomatische Spurführungssystem Auto-Guide<sup>2</sup> kombiniert höhere Leistung, größere Lenkgenauigkeit und Signalstabilität mit MF-typischer Bedienerfreundlichkeit.

Dieses völlig neue, fortschrittliche System wurde von Massey Fergusons Muttergesellschaft AGCO in einer strategischen Partnerschaft mit Topcon Positioning Systems entwickelt. Auto-Guide<sup>2</sup> verwendet modernste Technologie für eine zuverlässige, genaue Spurführung und steigert dadurch die Effizienz und Arbeitsgeschwindigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen. Das System wird zuerst als werkseitige Sonderausstattung oder Nachrüstsatz für Traktoren der Serie MF 8600 erhältlich sein und sukzessive für weitere Baureihen sowie auch Erntemaschinen bereitgestellt.

Benutzer von Auto-Guide<sup>2</sup> profitieren von Topcons neuestem und fortschrittlichstem 72-Kanal-Universalempfängerchip Paradigm G3. Dank G3-Technologie arbeitet dieser mit den wichtigsten globalen Navigationssatellitensystemen (GNSS, Global Navigation Satellite System) zusammen. Auch wenn das System anfangs nur das US-Satellitensystem Navstar GPS verwendet, kann es in Zukunft auch Signale aller verfügbaren Satelliten der Systeme GPS und GLONASS sowie Galileo empfangen, wenn dieses 2013 betriebsbereit ist. RTK-Nutzer haben jedoch von Anfang an Zugriff auf alle vorhandenen Satelliten. Vereinfacht ausgedrückt, kann Auto-Guide<sup>2</sup> mehr Satelliten erkennen und bietet daher höhere Stabilität und ist weniger anfällig für Signalstörungen. Die Positionierung ist dadurch zuverlässiger und weniger anfällig gegenüber Messfehlern und Signalstörungen aufgrund von Satellitenposition und Abschattung durch Hügel und Bäume.

„Auto-Guide<sup>2</sup> baut auf dem bewährten Vorteil von automatischen Spurführungssystemen auf, Maschinen spurparallel zu führen und durch diese Reduzierung von Fehlstellen und Überlappungen die Effizienz von Feldarbeiten zu steigern und die Kosten zu reduzieren“, erklärt Ing. Johann Gram, geschäftsführender Gesellschafter der Austro Diesel GmbH.

#### ***Einige Merkmale von Auto-Guide<sup>2</sup> im Überblick:***

- *Voll integrierte Installation mit Bedienung über die Anzeige des vorhandenen Maschinenterminals*
- *Einteiliges TopDock für schnellen und einfachen Einbau und den Wechsel von Fahrzeug zu Fahrzeug*
- *Hochmoderner 72-Kanal-Empfänger mit G3-Technologie für höchste Signalstabilität*
- *RTK-kompatibel, mit Einsteckmodul und Unterstützung für den Empfang von GPS- und GLONASS-Signalen*
- *Bei Bedarf können NMEA Daten an das Anbaugerät ausgegeben werden. Diese dienen zur Steuerung von automatischen Teilbreitenschaltungen.*
- *Feinfühlig, präzise Lenkung mit bester Lenkperformance*
- *Hohe Bedienerfreundlichkeit im Basis- oder Expertenmodus*
- *Integrierter, ISObus-kompatibler Task Controller für variable Ausbringungsmengensteuerung mittels Zonen- bzw. Applikationskarten.*

### **Fortschrittliche Technologie integriert in Traktoren der Serie MF 8600**

Auto-Guide<sup>2</sup> ist voll in die Traktoren der Serie MF 8600 integriert und nutzt das Anzeigeterminal CCD der Maschine. Das System ist leistungsstark, bedienerfreundlich und dank der Einhaltung von Branchenstandards hochkompatibel. Alle Traktoren der Serie MF 8600 können mit Auto-Guide<sup>2</sup>-Vorbereitung spezifiziert werden. Sie sind dann ab Werk mit den erforderlichen Komponenten wie Lenkwinkelsensor, proportionalem Lenkventil, Steuereinheit und vorinstalliertem Kabelbaum für das dachmontierte Auto-Guide<sup>2</sup> TopDock ausgestattet. Die bewährten Hauptkomponenten werden alle von Topcon gefertigt. Das TopDock beinhaltet die Empfangsantenne, die folgende Signale empfangen kann: GPS L2C, GPS I5, GLONASS C/A L2 und in Zukunft Galileo. Es beinhaltet zudem den 72-Kanal-GNSS-Empfänger, mit dem das System jederzeit und an jedem Ort alle erreichbaren Satelliten erkennen kann. Weiterhin enthält es hochmoderne digitale Beschleunigungssensoren mit sechs Freiheitsgraden. Diese ermitteln fortlaufend die Fahrtrichtung und Position der Maschine und dienen der Hangneigungskompensation.

Die Firmware ist für den Einsatz mit vollen Autorisierungscode für die OmniSTAR VBS- und HP-Korrektursignale vorbereitet. Für die Nutzung von Differentialsignalen ist ein Abonnement eines Korrektursignals erforderlich.

### **RTK-Präzision leicht gemacht**

Für Kunden mit höchsten Ansprüchen an präzise Positionssignale ist das TopDock-Design mit einem Einschub für ein RTK-Funkmodul ausgestattet. Dieser Einschub besteht aus einem Funksender und zusätzlichen, hochwertigen Trägheitssensoren, die für dieses hochgenaue Korrektursystem benötigt werden. Beim Betrieb mit RTK empfängt Auto-Guide<sup>2</sup> Signale von den Satellitensystemen GPS und GLONASS. Da mehrere Satelliten empfangen werden, ist die Positionierung genauer und weniger anfällig für Signalstörungen. Das TopDock selbst kann auch als tragbare Basisstation zur Übermittlung von RTK-Korrektursignalen verwendet werden. Sobald es konfiguriert ist, überträgt es Korrekturdaten an andere Auto-Guide<sup>2</sup>-Einheiten in der Umgebung.

Auto-Guide<sup>2</sup> ist auf maximale Flexibilität und Kompatibilität ausgelegt. Das System verwendet das branchenübliche RTCM-Protokoll für RTK-Korrekturdaten. Der Leistungssteigerung dienen weiterhin hochmoderne, gut durchdachte Datenverarbeitungsalgorithmen in der Software. Dadurch ist eine schnelle Reaktion und exaktes Arbeiten möglich, und die zukünftige Position kann vorausberechnet werden, um eine gerade Weglinie einzuhalten.

Ein sofortiger „Kaltstart“ ist möglich, da bei jedem Abschalten des Systems die Position und damit die Genauigkeit gespeichert werden. Beim nächsten Neustart fragt das System ab, ob sich das Fahrzeug auf derselben Position befindet. Ist dies der Fall, kann die Arbeit mit derselben Genauigkeit wie zuvor fortgesetzt werden. Alle GPS-basierten Spurführungssysteme müssen nach einem Kaltstart erst „hochfahren“. Es benötigt eine gewisse Zeit, bis sie die höchste Genauigkeit erreichen. Mit diesem Kaltstartsystem kann Zeit gespart werden, da Maschinen direkt mit derselben Genauigkeit weiterarbeiten können, die sie am vorherigen Arbeitstag erreicht hatten.

### **Hohe Bedienerfreundlichkeit im Basis- oder Expertenmodus**

Wie es sich für ein Spitzensystem gehört, überzeugt Auto-Guide<sup>2</sup> nicht nur durch modernste Technik, sondern auch durch einen äußerst benutzerfreundlichen Betrieb. Dies fängt schon beim einfachen Einbau und Anschluss des TopDock an und setzt sich bis zur leicht verständlichen Bedienung fort.

Der Basismodus könnte überhaupt nicht einfacher sein: Der Fahrer drückt einfach auf „Go“ und wird von einem Assistenten durch die Einrichtung der Spurführung geführt. Nur die wichtigsten Informationen werden auf dem Bildschirm angezeigt.

Im Expertenmodus kann der Fahrer gespeicherte Arbeitsgeräte benennen und abrufen, sowie vorherige Weglinien konfigurieren, speichern und abrufen. Die Schnellzugriffstasten auf dem Terminal können für bestimmte Aufgaben individuell belegt werden.

### **Kompatibel mit ISObus und Task Controller**

Auto-Guide<sup>2</sup> kann über ISObus mit einem Task Controller integriert werden, der die Kommunikation zwischen Arbeitsgeräten standardisiert. Informationen vom Traktor und Arbeitsgerät werden gespeichert, und zusammen mit Positionsinformationen können daraus mittels der Bürosoftware GTA300/400 und anderen kompatiblen Betriebsmanagementprogrammen Karten und Aufträge erstellt werden.

Die Informationen werden mit einem handelsüblichen USB-Stick auf den PC übertragen.

Für nähere Informationen:

#### **Austro Diesel GmbH**

Tarbuk Business Park 4, 2320 Schwechat

Tel.: 01/701 20, Fax: 01/701 20-5

E-Mail: [verkauf@austrodiesel.at](mailto:verkauf@austrodiesel.at)

Internet: [www.austrodiesel.at](http://www.austrodiesel.at)